

schufen, geriet in Westdeutschland wieder in die Hände der reichen Nichtstuer. Die Imperialisten Westdeutschlands haben ihre Machtpositionen wiedergewonnen und sogar ausgebaut. Sie sind zur Spaltung Deutschlands geschritten, um Westdeutschland gegen die sozialen Reformen abzuschirmen, die im Osten Wirklichkeit wurden. Sie zimmerten sich in der Bundesrepublik einen Separatstaat, dessen wirtschaftliche und politische Herren die ewig gestrigen unheilvollen Kräfte der Vergangenheit, der Reaktion und des Krieges sind.

Aber dank der Existenz der Deutschen Demokratischen Republik, dieses nationalen Kraftzentrums des deutschen Volkes, wachsen die Bäume der deutschen Imperialisten nicht in den Himmel. Das Erstarken unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates, der ein Teil des gewaltigen Friedenslagers ist, verändert einschneidend das Kräfteverhältnis in ganz Deutschland. Die großen sozialen Errungenschaften im Osten Deutschlands strahlen nach seinem Westen aus, hemmen die Angriffe der Reaktion und helfen der Arbeiterklasse der Bundesrepublik. Denn erwiesen wurde in diesen zehn Jahren, daß die Zusammenarbeit von Kommunisten und Sozialdemokraten möglich ist, ja, daß sie nötig ist, um die wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse umzuwälzen. Erwiesen wurde, daß die Propaganda über die angebliche Unfähigkeit der Arbeiterklasse zur Führung-des Staates ein kapitalistischer Schwindel ist. Nur die befreite Arbeiterklasse kann das ganze deutsche Volk in eine bessere Zukunft leiten.

Von der Warte der errungenen politischen Einheit der Arbeiterklasse und gestützt auf ihre großen Erfolge, sagt heute die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands den Werktätigen Westdeutschlands: Ihr habt zu entscheiden darüber, ob die Arbeiterklasse Westdeutschlands gespalten und durch opportunistische Gedankengänge und Praktiken gespalten und geschwächt bleibt oder ob sie geeint den Kampf gegen die Reaktion aufnimmt, ob sie Amboß bleiben oder Hammer werden will. Finden die Arbeiterorganisationen West- und Ostdeutschlands einen gemeinsamen Weg, werden sie sich bewußt, daß ihre Interessen und Ideale die gleichen sind und daß ihnen als den Repräsentanten der Mehrheit der Bevölkerung und ihren schöpferischen friedlichen Kräften die Führung der Nation zusteht, dann kann kein Adenauer und keine ausländische Macht ihnen widerstehen. Die Einheit der Arbeiterklasse öffnet nicht nur den Weg zu entscheidenden politischen und wirtschaftlichen Erfolgen, sie ist auch der Schlüssel, der das Tor zur deutschen Einheit aufschließt. Die Wieder-